

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie sind schon jahrelang in der MAV tätig und haben schon viele Höhen und Tiefen der MAV Arbeit erlebt. Vielleicht ist es an der Zeit einen so genannten „Boxenstopp“ einzulegen, um die Arbeit in der MAV selbstkritisch zu überprüfen und für die noch vor uns liegende Amtszeit aufzutanken. Eine gute MAV Arbeit setzt ein fundiertes Wissen voraus. Erfolgreiche Interessenvertretung beruht auf vielen Faktoren. Die Praxis der MAV-Arbeit ist weit mehr als die Anwendung von Paragraphen. Grundlage ist sicher eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit im Gremium und mit dem Dienstgeber. Daher gilt es, sich als MAV optimal aufzustellen, sich über die Ziele und Vorgehensweisen abzustimmen und als betriebliche Interessenvertretung adäquate Lösungen zu suchen und diese auch umzusetzen. Das erfordert auch, die MAV Arbeit immer wieder einmal zu evaluieren.

Mitbestimmung ist mit Handlungsschritten, Fristen, Beschlüssen und Verhandlungen verbunden. Für eine erfolgreiche MAV Arbeit ist eine überzeugende schriftliche Kommunikation ebenso unverzichtbar, wie sachgerechte Anträge zu stellen, sowie Antwortschreiben oder Dokumentationen formgerecht zu gestalten und MAV-Anliegen konsequent und wirksam zu vertreten. Rechtliche Klarheit und Sicherheit erleichtern Verhandlungen mit der MAV „auf Augenhöhe“ und helfen, unnötige, mit Kosten verbundene Auseinandersetzungen zu vermeiden. Dieses praxisorientierte Seminar vermittelt die erforderlichen Grundlagen des Mitarbeitervertretungsrechts und bringt Sie auf den aktuellen Stand von Gesetzgebung und Rechtsprechung.

Wir freuen uns auf Sie!

Kolping-Akademie München
Adolf-Kolping-Straße 1
80336 München

Telefon: 089 / 599 457-74

Programm:

Montag, 02.12.2024

09:00 Uhr Ankommen mit Stehkafee

09:30 Uhr Begrüßung, Vorstellung, Einführung

10:00 Uhr Erfahrungsaustausch in Kleingruppen

11:00 Uhr Aktuelle Rechtsprechung im staatlichen und kirchlichen Arbeitsrecht

12:00 Uhr Mittagessen

13:30 Uhr „Boxenstopp“ - Arbeit der MAV selbstkritisch überprüfen

- Kenntnis der MAVO ist die Grundlage für erfolgreiche MAV Arbeit
- Amtsführung (Sitzungen, Beschlussfassung, Bildung von Ausschüssen)
- Durchsetzung von Informationsansprüchen
- Zustimmungsverfahren (u.a. Eingruppierung, Dienstplangestaltung und Einführung von IT-Systemen)
- Anliegen der MAV konsequent und wirksam vertreten
- Durchsetzung von Ansprüchen der MAV (Einigungsstelle und kirchliches Arbeitsgericht)

17:00 Uhr Ende des 1. Seminartags

Dienstag, 03.12.2024

09:00 Uhr „Wissen ist Macht“ – Es reicht nicht aus nur zu wissen, man muss das Wissen auch anwenden!

- Wie gehen Sie mit den Informationen um? (Informationen bewerten, sammeln, speichern, mitteilen u.v.a.m.)
- Informationen und Wissen in der MAV-Arbeit umsetzen!
- Mit Kompetenz überzeugen
- Hinzuziehung sachkundiger Personen

12:00 Uhr Mittagessen

13:30 Uhr Kommunikation in der MAV und mit dem Dienstgeber von zentraler Bedeutung

- Kommunikationskompetenz stärken
- Vor- und Nachbereitung sowie Durchführung von Gesprächen und Verhandlungen mit dem Dienstgeber
- Aufbau eigener Argumentationen - „Roter Faden“ in Gesprächen
- Verhandeln - mit Erfolg

15:30 Uhr Öffentlichkeitsarbeit der MAV

- gezielt und effektiv über unsere MAV-Arbeit informieren
- Methoden, Medien und Mittel der Öffentlichkeitsarbeit

17:00 Uhr Ende des 2. Seminartags

Mittwoch, 04.12.2024

09:00 Uhr Vertiefung der Zustimmungs- und Beteiligungsrechte nach MAVO

- Überwachungs- und Kontrollfunktion der MAV
- Zustimmungs- und Beteiligungsrechte gem. §§ 26–38 MAVO

12:00 Uhr Mittagessen

13:00 Uhr Allgemeine Rechtsfragen Betriebsübergang § 613a BGB Aus der Praxis für die Praxis Plenumsdiskussion

16:30 Uhr Seminarende



Referent: Johannes Reich, Kaufbeuren
Fachreferent und Berater für kirchliches Arbeitsrecht